



Sammlung Theaterzettel

Nach Mitternacht

Braun, Karl Johann von

1868-08-17

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 156. Montag, den 17. August 1868

Zum ersten Male wiederholt:

2/3 Ein armer Graf.

Lustspiel in 2 Akten nach dem Französischen von Förster.

Graf Stolzenberg	Herr Müller.
Marie, seine Tochter	Fräul. Kläger.
Riger, Banquier	Herr Jacobi.
Georg, sein Sohn	Herr Richelsen.
Madame Gutmann	Frau Koche.
Düppler, Juwelier	Herr Werner.
Nikolas, ein Bauernbursche	Herr Koche.
Forst, alter Bedienter	Herr Bauer.
Jean, Diener der Mad. Gutmann	Herr Majober.

Der erste Akt spielt in der Wohnung des Grafen auf dem Lande; der zweite Akt auf dem Schlosse Stolzenberg.

Hierauf:

1/3 Nach Mitternacht. 101

Schwank in einem Aufzuge, nach dem Französischen von C. Freiherrn von Braun.

Chaboulard	Herr Pichler.
Ein Fremder	Herr Mejo.
Eine männliche Stimme	Herr Mühlborfer.
Eine Frauen-Stimme	Frau Peters.

Die Handlung spielt in Paris.

Anfang halb 7 Uhr. Ende 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.

Eintrittspreise:

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges 1 fl. 45 kr.	Reserveloge des zweiten Ranges — 36 kr.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Ranges 1 fl. — kr.	Parterre — 36 kr.
Sperrsitze im Parquet 1 fl. — kr.	Reserveloge des dritten Ranges — 30 kr.
	Gallerieloge — 24 kr.
	Gallerie — 12 kr.

Eisenbahnfahrten.

Abends 9 Uhr — Minuten von Ludwigshafen nach Speyer und Neustadt.	
" 9 " 45 " " " " " Frankenthal und Worms.	
" 10 " 10 " " Mannheim " Heidelberg.	
Nachts 12 " 55 " " " " " Heidelberg.	

Druck und Verlag von J. Schneider in Mannheim.